

Antwort auf die Anfrage der Fraktion „Bündnis90/Die Grünen“ für die Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 18.10.2022

Thema:

Haushaltsvorlagen für den Haushalt 2023 des Stabs des Dezernats Soziales und Integration

Frage:

**Was verbirgt sich aufgeschlüsselt zum Haushaltsansatz für die REGE?
Warum sind im Jahr 2021 2.854.449 € (für 2023 2.385.935 €) ausgegeben und wie entwickelt sich das Ergebnis 2022?**

Antwort:

Der Haushaltsansatz 2023 zu 11.05.06 schlüsselt sich wie folgt auf:

Fixum:	ca. 584.000 EUR
Schulsozialarbeit an BKS:	ca. 568.000 EUR
Corona-Aktionsplan:	ca. 152.000 EUR
Ausbildungsfonds:	ca. 177.000 EUR
Soziale Arbeit an Schulen:	ca. 896.000 EUR
Personalaufwendungen:	ca. 9.000 EUR
Summe:	ca. 2.386.000 EUR

Als Anlage 1 wurde das vorläufige Rechnungsergebnis 2021 auf Produktgruppenebene dargestellt. Im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgten interne Umbuchungen zum Integrationsbudget, Corona-Aktionsplan und Ausbildungsfonds, die als ordentlicher Erträge in Höhe von 758.304 EUR in der Darstellung bei der Produktgruppe 11.05.06 (REGE) versehentlich nicht berücksichtigt wurden. Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit 2021 beläuft sich somit tatsächlich auf 2.096.145 EUR und nicht wie dargestellt auf 2.854.449 EUR.

Bezüglich der Entwicklung in 2022 gehen wir derzeit davon aus, dass eine Verausgabung der Mittel entsprechend der geplanten Ansätze erfolgen wird.

Ingo Nürnberger
Erster Beigeordneter